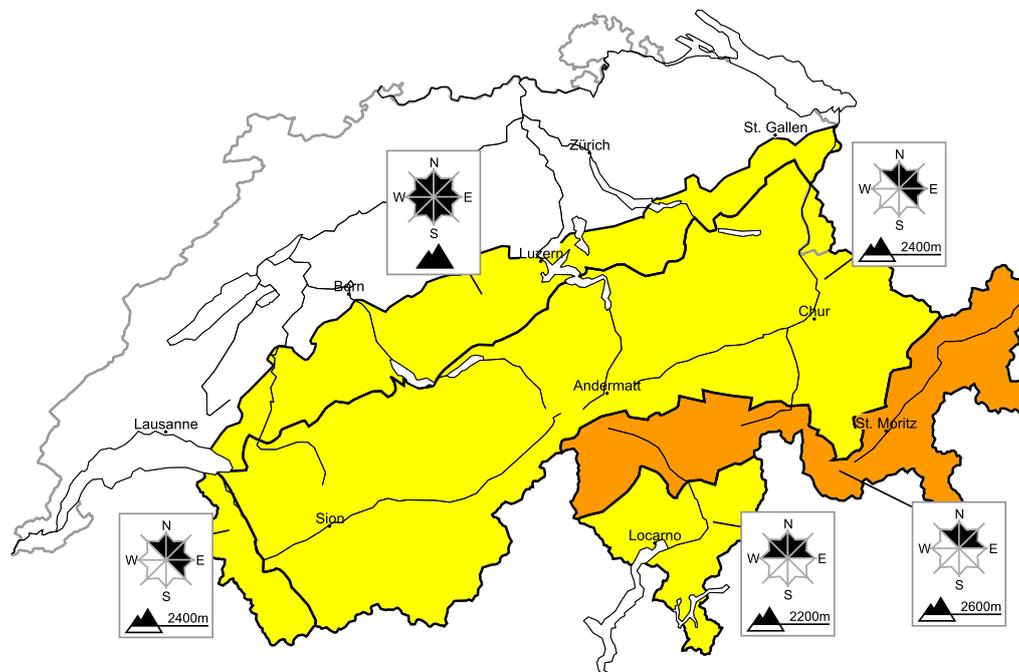


# Gebietsweise erhebliche Lawinengefahr. Nasse Lawinen unterhalb von rund 2600 m

Ausgabe: 5.5.2017, 17:00 / Nächster Update: 6.5.2017, 17:00

## Lawinengefahr

Aktualisiert am 5.5.2017, 17:00



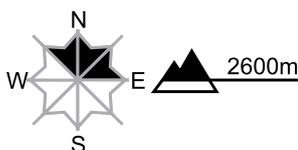
### Gebiet A

### Erheblich, Stufe 3



#### Altschnee

#### Gefahrenstellen



#### Gefahrenbeschreibung

Trockene Lawinen können vor allem in oberflächennahen Schichten ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen sind überschnitten und damit kaum zu erkennen. Frische Triebsschneeannehlungen entstehen vor allem in Kammlagen. Einzelne Personen können stellenweise Lawinen auslösen, besonders an sehr steilen Hängen. Es sind kleine und vereinzelt mittlere Lawinen möglich. Touren erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr und eine vorsichtige Routenwahl.

#### Nasse Lawinen

Mit dem Regen sind kleine und vereinzelt mittlere feuchte Rutschs und Lawinen möglich. Dies an allen Expositionen unterhalb von rund 2400 m.

#### Gefahrenstufen

1 gering

2 mässig

3 erheblich

4 gross

5 sehr gross



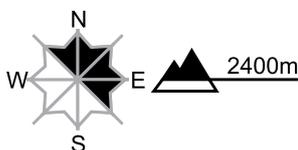
**Gebiet B**

**Mässig, Stufe 2**



**Altschnee, Tribschnee**

**Gefahrenstellen**



**Gefahrenbeschrieb**

Trockene Lawinen können teilweise in oberflächennahen Schichten ausgelöst werden. Mit starkem Wind entstehen störanfällige Tribschneeansammlungen. Mit dem Schneefall steigt die Lawinengefahr ab dem Mittag an. Touren erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

**Nasse Lawinen**

Mit dem Regen sind kleine und vereinzelt mittlere feuchte Rutsche und Lawinen zu erwarten. Dies an allen Expositionen unterhalb von rund 2600 m.

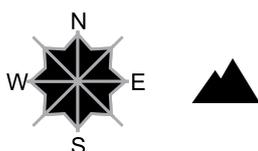
**Gebiet C**

**Mässig, Stufe 2**



**Nasse Lawinen**

**Gefahrenstellen**



**Gefahrenbeschrieb**

Mit dem Regen sind kleine und vereinzelt mittlere feuchte Rutsche und Lawinen zu erwarten. Dies an allen Expositionen. Touren erfordern eine überlegte Routenwahl.

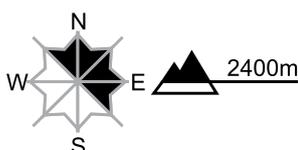
**Gebiet D**

**Mässig, Stufe 2**



**Altschnee, Tribschnee**

**Gefahrenstellen**



**Gefahrenbeschrieb**

Trockene Lawinen können in oberflächennahen Schichten ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Sie sind schwer zu erkennen. Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen.

Im Tagesverlauf entstehen Tribschneeansammlungen. Dies vor allem an Nordhängen sowie in Kamm- und Passlagen. Die frischen Tribschneeansammlungen sind meist klein aber leicht auslösbar. Sie sollten im steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden.

**Nasse Lawinen**

Mit dem Regen sind unterhalb von rund 2600 m vermehrt kleine und vereinzelt mittlere nasse Lawinen zu erwarten. Dies ab der zweiten Nachthälfte.

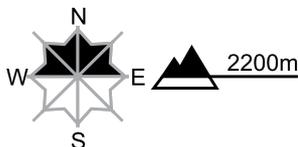
**Gebiet E**

**Mässig, Stufe 2**



**Altschnee**

**Gefahrenstellen**



**Gefahrenbeschreibung**

Trockene Lawinen können in oberflächennahen Schichten ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Sie sind schwer zu erkennen. Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen.

**Nasse Lawinen**

Unterhalb von rund 2400 m sind einzelne feuchte Rutsche und Lawinen möglich.

## Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 5.5.2017, 17:00

### Schneedecke

Oberflächennahe Schneeschichten und neuere, meist kleine Tribschneeansammlungen sind vor allem an sehr steilen Nordhängen und in Kammlagen teils noch auslösbar. Mit starkem Südwestwind entstehen vor allem im Hochgebirge frische Tribschneeansammlungen. Diese sind zunächst noch klein, wachsen aber mit Neuschnee im Tagesverlauf an. Mit dem Regen bis auf rund 2600 m steigt die Auslösebereitschaft von nassen Lawinen an, dies besonders an noch nicht entladenen Nordhängen.

Schneedeckenuntersuchungen an Nordhängen im Höhenband zwischen 2400 m und 3000 m zeigen noch immer die schwache Schicht unten in der Schneedecke, besonders in den inneralpinen Gebieten des Wallis und Graubündens. Sehr vereinzelt können Lawinen dort die gesamte Schneedecke mitreissen.

### Wetter Rückblick auf Freitag, 5.5.2017

Die Nacht war im Westen und Süden teils klar, im Osten meist bedeckt. In Schauern fiel oberhalb von rund 1600 m wenig Schnee. Tagsüber war es im Westen und Süden meist, im Osten nach Auflösung von Restwolken zunehmend sonnig.

#### Neuschnee

oberhalb von rund 2200 m: in Schauern in Graubünden und im Wallis lokal 5 bis 10 cm, sonst weniger oder trocken

#### Temperatur

im Tagesverlauf von West nach Ost steigend, am Mittag auf 2000 m zwischen +4 °C im Westen und Süden und +1 °C im Osten

#### Wind

schwach bis mässig, nachts aus Nord, tagsüber auf West drehend

### Wetter Prognose bis Samstag, 6.5.2017

In der Nacht ist es im Osten noch teils klar, sonst überall stark bewölkt. In der zweiten Nachthälfte überquert eine Warmfront die Schweiz von West nach Ost und bringt etwas Niederschlag, mit Schwergewicht an den Voralpen. Tagsüber ist es vorübergehend meist trocken mit föhnigen Aufhellungen im Norden. Am Mittag setzt aus Westen erneut Niederschlag ein. Die Schneefallgrenze sinkt von rund 2600 m auf etwa 2000 m am Nachmittag.

#### Neuschnee

oberhalb von etwa 2800 m bis Samstagnachmittag:

- Alpennordhang, nördliches Wallis, westlichstes Unterwallis 10 bis 20 cm, an der Grenze zu Frankreich bis 30 cm
- Alpensüdhang ohne südliches Simplongebiet, Graubünden 5 bis 10 cm

#### Temperatur

im Tagesverlauf von West nach Ost sinkend, mittags auf 2000 m zwischen +3 °C im Westen und Süden und +6 °C im Osten

#### Wind

mässig, im Hochgebirge stark aus Südwest, in den Alpentälern Föhnwind

### Tendenz bis Montag, 8.5.2017

#### Sonntag

Verbreitet ist es stark bewölkt mit Schneefall, im Norden fallen 20 bis 40 cm. Die Schneefallgrenze sinkt auf rund 1800 m. Südlich vom Alpenhauptkamm ist es mit Nordwind teils sonnig. Die Gefahr von trockenen Lawinen steigt im Norden verbreitet an. Die Gefahr von nassen Lawinen nimmt im Norden ab, im Süden unterliegt sie einem Tagesgang.

#### Montag

Im Norden ist es stark bewölkt und die Niederschläge lassen etwas nach. Die Schneefallgrenze liegt bei 1600 m. Im Wallis und im Süden ist es voraussichtlich recht sonnig. Die Lawinengefahr kann im Nordosten noch etwas ansteigen, sonst ändert sie nicht wesentlich.

#### Aktuelles Lawinenbulletin

Internet [www.slf.ch](http://www.slf.ch)  
App White Risk  
(iPhone, Android)

#### Meldung an Lawinenwarner

(Lawine ausgelöst? Bulletin falsch?)  
Fragebogen [www.slf.ch](http://www.slf.ch)  
E-Mail [lwp@slf.ch](mailto:lwp@slf.ch)  
Gratis-Telefonnummer 0800 800 187

#### Weitere Naturgefahrenfachstellen des Bundes

MeteoSchweiz (Wetter) / [www.meteoschweiz.ch](http://www.meteoschweiz.ch) –  
Alpenwetterbericht: Tel. 0900 162 138 (CHF 1.20/Min.)  
BAFU (Hochwasser, Waldbrand) / [www.bafu.admin.ch](http://www.bafu.admin.ch)  
SED (Erdbeben) / [www.seismo.ethz.ch](http://www.seismo.ethz.ch)

